

Alfred Hölder, k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien I., Rotenturmstrasse 13.

P. P.

Wien, Anfang Oktober 1902.

Ⓩ In Kürze gelangt zur Versendung:

## HANDBUCH DER ZAHNHEILKUNDE.

Zweite, vermehrte und vollständig umgearbeitete Auflage.

Unter Mitwirkung von:

Hofrat Professor Dr. Albert, Wien †; Dr. Alfred Bastýf, Prag; Dozent Dr. M. Bastýf, Prag †; Professor Dr. E. Baume, Berlin; Dr. Th. Blau, Wien; Professor Dr. A. Bleichsteiner, Graz; Dr. V. Blumm, Bamberg; Professor Dr. P. Dittrich, Prag; Zahnarzt Ph. Detzner, Speyer; Hofrat Professor Dr. V. v. Ebner, Wien; Dozent Dr. M. Eichler, Bonn; Landes-Sanitätsinspektor Professor Dr. N. Feuer, Budapest; Dozent Dr. A. Fraenkel, Wien; Professor Dr. F. Frühwald, Wien; Zahnarzt Dr. O. Grunert, Berlin; Dozent Dr. A. Holländer, Wien; Professor Dr. C. Jung, Hamburg; Dr. G. Kirchner, Königsberg; Zahnarzt F. Kleinmann, Flensburg; Prof. Dr. A. Kolisko, Wien; Dozent Dr. R. Loos, Wien; Dr. E. de Martin, Wien; Regierungsrat Professor Dr. J. Mautner, Wien; Zahnarzt M. Morgenstern, Strassburg; Professor Dr. A. Paltauf, Wien †; Professor Dr. C. Partsch, Breslau; Dozent Dr. H. Paschkis, Wien; Dozent Dr. J. Pollak, Wien; Dr. med. et phil. G. Preiswerk, Basel; Dozent Dr. O. Römer, Strassburg; Professor Dr. W. Sachs, Berlin; Regimentsarzt Dr. G. Scheff, Wien; Regierungsrat Professor Dr. Julius Scheff, Wien; Primararzt Dozent Dr. Jul. Schnitzler, Wien; Professor Dr. E. Schwimmer, Budapest †; Professor Dr. J. Steiner, Köln; Dr. A. Sternfeld, München; Professor Dr. Otto Walkhoff, München; Hofrat Professor Dr. E. Zuckerkandl, Wien, herausgegeben von Prof. Dr. Julius Scheff, Vorstand des Zahnärztlichen Institutes der k. k. Universität in Wien.

Erster Band, mit ungefähr 233 Original-Abbildungen.

Preis: geheftet 16 *M.*, gebunden 18 *M.* ord.

An den bedeutenden Fortschritten, die die Medizin im letzten Dezennium gemacht hat, hat ihre Tochterwissenschaft, die Zahnheilkunde, lebhaft teilgenommen. In allen theoretischen Zweigen, sowie in der Praxis ist eine Reihe von Arbeiten entstanden, die zum Ausbau dieser Spezialwissenschaft vieles und wichtiges beigetragen haben. Aber während auf dem Gebiete der übrigen Medizin die Ergebnisse der neueren Forschungen in grossen Sammelwerken und Handbüchern vereinigt vorliegen, fehlt es seit dem Vergriffensein der ersten Auflage des „Handbuches“ an einem solchen Hauptwerke für die Zahnheilkunde.

Es muss deshalb ein so umfassendes Werk über Zahnheilkunde, das alle einschlägigen Fächer, und zwar jedes durch hervorragende, berufene Spezialisten in erschöpfender, durchaus originaler Weise behandelt, eine unbegrenzte Absatzfähigkeit in den Kreisen der Zahnärzte, Zahntechniker und praktischen Aerzte haben.

Ich erlaube mir daher auch noch ganz besonders die fremdländischen Firmen auf die grosse Absatzfähigkeit des Werkes an Bibliotheken, Institute, Vereine, deutsche Kolonien etc. etc. aufmerksam zu machen.

Mit dem Erscheinen des ersten Bandes ist der Augenblick gekommen, um eine umfassende Manipulation, durch Versendung an alle Interessenten Ihres Wirkungskreises vorzunehmen, denn jetzt erst kann die Bedeutung und Reichhaltigkeit des Handbuches voll gewürdigt werden.

Kein Zahnarzt und Zahntechniker, der auf der Höhe der Zeit steht, wird diese neue Auflage entbehren können. Das „Handbuch“ erscheint in vier Bänden, die binnen Jahresfrist vorliegen werden.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 30% und 13/12. Einbände 1 *M.* 60 *S.* netto.

Ich werde durch umfassende Verbreitung eines ausführlichen Prospektes, durch Beilagen in sämtlichen Fachblättern, durch Versenden unter Kreuzband an alle Zahnärzte, Zahntechniker etc. des Kontinents den Boden für entsprechende Absatzmanipulationen vorbereiten und bitte die geehrten Firmen, die sich für das „Handbuch“ in besonderer Weise verwenden wollen, um ihre baldigen gefälligen Bestellungen.

Ⓩ Zur Versendung gelangt demnächst ferner:

## Handbuch der Hautkrankheiten

herausgegeben von

Professor Dr. Franz Wraczek

Unter Mitwirkung von

Dr. v. Bergmann (Riga), Dr. Blaschko (Berlin), Dr. Bochhart (Wiesbaden), Dr. Buschke (Berlin), Prof. Dr. Chvostek (Wien), Prof. Dr. Ehrmann (Wien), Dozent Dr. Ewald (Wien), Dozent Dr. Frank (Wien), Dr. Galewsky (Dresden), Dr. Grosz (Wien), Dozent Dr. Heller (Berlin), Prof. Dr. Jadaßohn (Bern), Prof. Dr. Janowsky (Prag), Dr. May Joseph (Berlin), Prof. Dr. Juffinger (Innsbruck), Prof. Dr. Kreidl (Wien), Dr. Luthlen (Wien), Prof. Dr. Wraczek (Wien), Prof. Dr. Paltauf (Wien), Dr. Pinkus (Berlin), Dr. Plaut (Hamburg), Prof. Dr. Rahl (Wien), Prof. Dr. Rille (Innsbruck), Dr. Sad (Heidelberg), Dozent Dr. Spiegler (Wien), Dozent Dr. Töröt (Budapest), Dr. Unna (Hamburg), Prof. Dr. v. Winwartter (Lüttich), Prof. Dr. Wolff (Straßburg).

Erster Band, 800 Seiten, mit 104 Abbildungen und zwei Tafeln in Farbendruck.

Preis geh. 25 *M.*, in Halbfranz geb. 27 *M.* 50 *S.*

Nachdem die Fachkritik in ebenso eingehender als anerkennender Weise dem Erscheinen des ersten Bandes des ausgezeichneten Werkes höchst dankenswert vorgearbeitet hat, finden Sie ein fruchtbares Feld für umfassendste Verwendung.

Es fehlte seither an einem großen, den Forderungen der Wissenschaft entsprechenden Werke, das dem Arzte die Fortschritte, auf dem Spezialgebiete der Hautkrankheiten in erschöpfender Weise vermittelte. Die bewährtesten Kräfte haben sich zur Erfüllung dieser schwierigen Aufgabe vereinigt und dieselbe glänzend gelöst.

Ich bitte Sie nun, dem Handbuch Ihr besonderes Interesse durch sorgfältiges Versenden in Ihrem Wirkungskreise zuzuwenden. Die Bedeutung des Werkes sichert ihm in ärztlichen Kreisen einen vollen Erfolg, so daß Sie für Ihre Mühe auf reichen Ersatz rechnen können.

Meine Bezugsbedingungen sind:

In Rechnung 25% und 13/12 Exemplare. Bar 30% und 11/10 Exemplare.

(Bezugsbedingungen und Preis erlöschen mit dem Vollständigwerden des Werkes.)

Ich unterstütze Ihre Bemühungen durch in jeder Zahl zur Verfügung gestellte Prospekte, durch Veranlassung zahlreicher Rezensionen, sowie entsprechende Inserate und sehe Ihren gefälligen Vorschlägen im Falle geplanter besonderer Verwendung möglichst bald entgegen, um meine Dispositionen danach treffen zu können.

Hochachtungsvoll

Alfred Hölder, k. u. k. Hof- u. Universitäts Buchhändler.

1058\*